

Geschwister-Scholl-Schule

Kooperative Gesamtschule in Rodgau Hainhausen

2026
2027





Inhaltsverzeichnis

- 3 Lernen Sie uns kennen!
- 4 Unsere GSS: Gebäude und Ausstattung
- 5 Schulleitung
- 6 Unser Gymnasialzweig
- 8 Schulverbund Rodgau
- 9 Unsere Realschulklassen – fit für Beruf oder Oberstufe
- 12 Schule mit musikalischem Schwerpunkt
- 14 Schule mit besonderer naturwissenschaftlicher Förderung
- 15 Schule mit künstlerischem Schwerpunkt
- 16 Erlebnispädagogik
- 18 Medienbildung
- 19 Schulelternbeirat / Förderverein
- 20 Schulveranstaltungen
- 22 Schüleraustausch & Sprachenfahrten
- 23 Arbeitsgemeinschaften
- 24 Mittagspausen-Angebote
- 25 Schulsozialarbeit
- 26 Kollegium im Schuljahr 2025 / 2026



Geschwister-Scholl-Schule Rodgau
www.gss-rodgau.de
 @ gss_rodgau

Liebe Eltern,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Schule. In unserer druckfrischen Schulbroschüre geben wir Ihnen einen Überblick über das Konzept, die Arbeitsweise und Organisation unserer Schule.

Wer sind wir?

Die Geschwister-Scholl-Schule ist eine kooperative Gesamtschule im Rodgauer Stadtteil Hainhausen mit Gymnasial-, Realschul- und Hauptschulzweig. Der Vorteil für Ihr Kind: Das System ist durchlässig, kein Schüler muss wegen eines eventuellen Schulzweigwechsels die Schule verlassen. Zurzeit besuchen ca. 1.000 Schülerinnen und Schüler unsere Schule. Unterrichtet werden sie von einem kompetenten, etwa 80-köpfigen Kollegium. Als Ganztagschule mit Profil 1 bieten wir täglich ein warmes Mittagessen in unserer Cafeteria, eine Hausaufgabenbetreuung bis 16 Uhr und ein attraktives AG-Angebot am Nachmittag an.

Eigene Interessen ausleben

In unseren gymnasialen Schwerpunktklassen können die Kinder eigene Interessen oder Hobbys in der Schule ausleben und intensivieren. Sie sind so organisiert, dass die Schülerinnen und Schüler zwei Wochenstunden zusätzlich an ihrem gemeinsamen Schwerpunkt arbeiten: Stärken zeigen, Freude am Lernen entwickeln – darum geht es, nicht um eine Mehrbelastung. Nach unseren Erfahrungen werden in den Schwerpunktklassen Selbstvertrauen und Teamgeist nachhaltig gestärkt. Das hat Auswirkungen auf das Lernen in allen Fächern.

Im Gymnasialzweig bilden wir jeweils eine Musik-, Kunst-, Naturwissenschafts- und eMINT-Klasse. Im Realschulzweig können die Kinder freiwillig ein Zusatzangebot in Musik (Bläser), NaWi oder Kunst belegen.

Den Übergang meistern

In der Einführungswoche für die neuen fünften Klassen lernen die Kinder, sich in der neuen Schule zu orientieren, sie knüpfen die ersten Kontakte zu ihren Mitschülerinnen und Mitschülern sowie den Lehrkräften. Denn erst, wenn man sich sicher fühlt und in der neuen Lernumgebung angekommen ist, kann erfolgreiches Lernen beginnen. Unsere „Neuen“ werden in den ersten Wochen tatkräftig von älteren „Buddies“ und Schulsozialarbeiter Martin Störner unterstützt.

Digitalisierung

Das Thema Digitalisierung nimmt in unserer Schulentwicklung einen wichtigen Raum ein. Im Schulportal Hessen haben die Schülerinnen und Schüler jederzeit Einblick in den Stunden- und Vertretungsplan, Hausaufgaben und Termine für die Klassenarbeiten können eingesehen werden. Zusätzlich besteht das freiwillige Angebot der schulcloud (das ist ein Messengerdienst, der Lernende in einem geschützten Raum den Austausch über schulische Themen ermöglicht). In den Jahrgangsstufen 5 und 6 gibt es für die Hauptfächer eBook-Lizenzen. Das bedeutet eine Entlastung für den Schulranzen, denn die schweren Bücher können in der Schule gelassen werden, während zu Hause mit dem eBook gearbeitet werden kann. Ab der 8. Klasse kann das Heft durch ein Tablet ersetzt werden. Hier gilt das „Bring your own device“ - Prinzip. In den Klassenräumen wird an digitalen Boards gearbeitet, dies verleiht dem Unterricht durch viele neue Funktionen mehr Variabilität. Die Nutzung von Smartphones und Tablets sowie das Arbeiten im PC-Raum ist ebenfalls fester Bestandteil des Unterrichts – nicht nur in der Tabletklasse. Die neuen technischen Möglichkeiten werden dort eingesetzt, wo sie für das Lernen sinnvoll und bereichernd sind. Außerdem begleiten wir mit einem durchdachten Jugendmedienschutz-Konzept die Kinder auf ihrem Weg in die digitale Welt.

Wir sind zertifiziert!

Die GSS ist eine zertifizierte Schule für den Schwerpunkt Musik, hat 2025 erneut die Siegel „Digitale Schule“ und „MINT-freundliche Schule“ erhalten.

Tag der offenen Tür am 24. Januar 2026

Lernen Sie uns persönlich an unserem Tag der offenen Tür am 24. Januar 2026 **von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr** kennen! Wir informieren Sie auf unserer Homepage rechtzeitig über den Ablauf der Veranstaltung.

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

Tino Desogus, Schulleiter



Unsere GSS: Gebäude und Ausstattung

Die Geschwister-Scholl-Schule in Hainhausen wurde 1965 gegründet, aber man sieht ihr das ehrwürdige Alter nicht an! Zwischen den Trakten mit den hellen, freundlichen Klassenzimmern befinden sich mehrere komplett sanierte und neu gestaltete Schulhöfe mit Spielmöglichkeiten und Ruhezeiten für eine aktive oder erholsame Pausengestaltung. Beim Umbau der Außenanlagen wurde viel Wert auf eine attraktive, bewegungsfördernde und vielseitige Gestaltung gelegt. In den Pausen stehen unseren Schülerinnen und Schülern zahlreiche Sitz- und Spielgelegenheiten zur Verfügung. Tischtennisplatten, Basketballkörbe, ein Fußballplatz und die Spieletonne mit Frisbees, Softbällen, Sprungseilen und anderen beweglichen Spielgeräten, die jede 5. Klasse am Schuljahresbeginn erhält, animieren Ihre Kinder zu einer bewegungsreichen Pause. Neu hinzugekommen ist 2021 die Boulder-Wand auf dem großen Schulhof. Den Kindern steht eine Cafeteria für ein warmes Mittagessen zur Verfügung. Die GSS verfügt über sehr gut ausgestattete Werkräume und eine tolle große Schulküche.

Zeitgemäße Ausstattung

Jeder Raum ist mit einem hochmodernen digitalen i3-Board ausgestattet, das interaktives Lernen, Internetnutzung und multimediale Präsentationen ermöglicht. Zwei Computerräume und zahlreiche Tablets stehen für den IT-Unterricht und den Einsatz

von Computern im Fachunterricht zur Verfügung. Unsere Werkstätten und modernen Fachräume für Musik, Kunst und die Naturwissenschaften sind in gesonderten Trakten untergebracht. Die gut ausgestatteten naturwissenschaftlichen Sammlungen werden fortlaufend modernisiert: Unsere Nachwuchsbiologen können zum Beispiel mit 30 modernen Mikroskopen die Welt der Zellen erforschen.

Schülerbücherei

In unserer Schülerbücherei kann man in den großen Pausen schmökern oder für das nächste Referat recherchieren. Die Bücherei wird von lesebegeisterten Schülerinnen und Schülern der Bücherei-AG, Honorarkräften und engagierten Eltern betreut.

GSS und dann?

Die Geschwister-Scholl-Schule arbeitet personell eng mit den weiterführenden Schulen wie der Claus-von-Stauffenberg-Schule in Dudenhofen zusammen, sodass sowohl Gymnasiasten als auch Realschüler einen passgenauen schulischen Anschluss finden. Darüber hinaus haben wir ein ganzes Paket an Möglichkeiten für unsere Haupt- und Realschüler entwickelt, mit deren Hilfe sie sich gezielt auf die Zeit nach dem Abschluss vorbereiten können. Lesen Sie dazu mehr auf den Seiten 8 -11.

Auf einen Blick

- Gepflegtes Gebäude, ansprechende Schulhöfe
- Großzügige, helle Klassenräume
- i3-Boards in jedem Raum
- Moderne Fachräume
- Zeitgemäße, sehr gute technische Ausstattung
- Gut ausgestattete naturwissenschaftliche Sammlungen
- Enge Verzahnung mit den weiterführenden Schulen
- Eigene Cafeteria
- Flächendeckendes WLAN

Schulleitung

Schulleiter:	Tino Desogus
Stellvertretende Schulleiterin:	Andrea Haase
Gymnasialzweigleiter:	Torsten Schäfer
Realschulzweigleiter:	Nils Stromberg
Hauptschulzweigleiter / Berufsorientierung:	Philipp Hausmann
Organisation, Website, Schulbroschüre, Presse:	Christine Kopp-Sommerlad

v.l.: Nils Stromberg, Andrea Haase, Tino Desogus,
Christine Kopp-Sommerlad, Philipp Hausmann, Torsten Schäfer

Lehrkräfte mit besonderen Aufgaben:

Lernstandserhebungen, Fachleitung Spanisch:	Jana Speck
Berufsorientierung, Datenschutz:	Philipp Hausmann
Fachleitung Englisch:	Carolin Weigel
Fachleitung Deutsch:	Teresa Jäger / Sina Stegmann
Fachleitung Französisch:	Irmela Maurice
Fachleitung Italienisch:	Anke Heidersdorf
Fachleitung Religion / Ethik:	Fabienne Bartmuß
LRS- und DAZ-Beauftragte:	Carmen Ries
Fach- und Sammlungsleitung Biologie:	Julia Büchler
Fachleitung Chemie:	Marius Müller
Fachleitung Physik:	Markus Weber
Fachleitung Kunst:	Birgit Büchner
Fachleitung Sport:	Michael Kneissl
Fachleitung Musik:	Jens Horch
Fachleitung PoWi:	Nicolai König
Fachleitung NaWi:	Marius Müller
Fachleitung Geschichte:	Nina Bös
Fachleitung Geographie:	Andreas Reif
Fachleitung AL / Vertretungsplanung:	Jonas Kramer
Fachleitung Mathematik:	Marcel Groß
Lernmittelsammlung:	Philipp Hausmann und Sina Stegmann
IT-Beauftragte / Fachleitung IT:	Egle Özer
Verbindungslehrer:	Sanjeeva Dissanayake
Schulbroschüre / Grafik / Fotos:	Tine Beck

Personalrat:

Birgit Büchner, Teresa Jäger,
Jens Horch, Christian Glaab,
Inga Wolf

Elke Marutschke,
Sekretariat



Nadia Jakoby,
Sekretariat



Laura Kukić,
Sekretariat





Unser Gymnasialzweig

Einfach klasse: unsere Schwerpunktklassen!

Ihr Kind ist musikalisch? Ein kleiner Rembrandt? Oder eher der naturwissenschaftliche Forschartyp? In Klasse 5 bieten wir im Gymnasialzweig eine Bläser-, NaWi-, eMINT- und Kunstklasse an. Warum wir von diesem Konzept überzeugt sind? Das Lernen innerhalb einer themenbezogenen Klasse schafft erfahrungsgemäß eine hohe Motivation in allen Lernbereichen. Gemeinsame Aktivitäten wie Konzerte, Ausstellungsbesuche oder naturwissenschaftliche Exkursionen fördern die Bildung einer harmonischen und homogenen Klassengemeinschaft. Vor allem die Teamfähigkeit wird gestärkt, da an gemeinsamen Projekten und Zielen auch an außerschulischen Lernorten gearbeitet wird. Alle Schwerpunktklassen erhalten zwei zusätzliche Unterrichtsstunden in ihrem Schwerpunktfach. Im Realschulzweig können die Kinder freiwillig ein Zusatzangebot in Musik (Bläser), NaWi oder Kunst belegen. Weitere Informationen zu unseren Themenklassen finden Sie auf den Seiten 14-17.

Gut ankommen in Klasse 5

Ab Klasse 5 müssen neue Lernanforderungen bewältigt und Übergänge innerhalb der Schullaufbahnen gemeistert werden. Um einen reibungslosen Übergang von der Grundschule in die 5. Klasse zu garantieren, besteht ein enger Kontakt zu den abgebenden Grundschulen. Bei der Klassenbildung berücksichtigen wir in den Grundschulen gewachsene Freundschaften.

Fit fürs Berufsleben

Mehr als die Hälfte unserer Schülerinnen und Schüler besucht den Gymnasialzweig. Unsere Gymnasiasten lernen aber wie ihre Real- und Hauptschulkollegen und -kolleginnen nicht im Elfenbeinturm: Ein zweiwöchiges Betriebspraktikum in Klasse 9 ermöglicht erste Einblicke ins Berufsleben, wir informieren intensiv in gesonderten Veranstaltungen über Bildungswege, Berufsbilder und berufliche Chancen. Ohne IT- und Fremdsprachenkenntnisse läuft heute gar nichts: Die Kinder erhalten daher schon früh in unseren modernen PC-Räumen bzw. auf unseren Tablets eine IT-Grundausbildung, auf die unser Medienbildungskonzept in den höheren Jahrgängen aufbaut (weitere Informationen auf Seite 18).

Die erste Fremdsprache ist Englisch, ab Klasse 7 lernen die Schülerinnen und Schüler Spanisch oder Französisch, in der neunten Klasse besteht die Möglichkeit, eine dritte Fremdsprache (z.B. Italienisch) zu lernen. Die Französischkenntnisse können bei einer binationalen Begegnung mit französischsprachigen Jugendlichen angewendet werden. Auf Sprachreisen nach Barcelona und London können die Spanisch- und Englischkenntnisse unter Beweis gestellt werden.

SOL – Selbstorganisiertes Lernen

Im Jahrgang 9 und 10 des Gymnasiums belegen die Lernenden entweder eine 3. Fremdsprache mit drei Wochenstunden oder einen 2-stündigen SOL-Kurs.

Im SOL-Kurs bearbeiten die Jugendlichen eigenständig ein selbst gewähltes Thema aus den Bereichen Informatik, Naturwissenschaften, Musik, Kunst, Finanzwesen oder Marketing. Dabei werden sie von einer Fachlehrkraft begleitet und unterstützt. Neben Kreativität, dem Umgang mit Medien und Selbstständigkeit sind hier auch die Organisation und Planung der Aufgabe wichtige Lerninhalte. SOL bietet daher eine gute Möglichkeit, Eigenständigkeit, praktische Fähigkeiten und Verantwortungsbewusstsein zu trainieren.

G9 gut vorbereitet für die Oberstufe

Wir bereiten Ihre Kinder in unserer 6-jährigen Mittelstufe optimal auf eine erfolgreiche Mitarbeit in der gymnasialen Oberstufe vor. Im Gymnasialzweig legen wir im Pflichtstundenbereich besonderen Wert auf eine vertiefte Allgemeinbildung, im Wahlunterricht setzt Ihr Kind entsprechend seinen Interessen und Fähigkeiten Schwerpunkte. Intensive Absprachen mit den weiterführenden Schulen stellen sicher, dass unser Abschlussprofil der 10. Klasse dem Anforderungsprofil der gymnasialen Oberstufe entspricht. Der personelle Austausch von Gymnasiallehrern mit der Claus-von-Stauffenberg-Schule (GOS) stellt den Informationsfluss sicher und erleichtert den Übergang in die Oberstufe.

Auf einen Blick

- MINT-freundliche Schule
- Digitale Schule
- Schule mit musikalischem Schwerpunkt
- Sprachenfolge: Englisch ab Klasse 5, Französisch oder Spanisch ab Klasse 7, Französisch, Spanisch oder Italienisch ab Klasse 9
- Binationale Begegnung mit französischen Jugendlichen
- SOL in der 9. und 10. Klasse Gymnasium
- Moderne IT-Ausstattung
- I3-Boards in jedem Raum
- IT-Grundausbildung schon ab der 5. Klasse
- Großes AG- und Förderangebot
- Berufspraktika / zahlreiche Berufsvorbereitungsmaßnahmen
- ICDL-Zertifikat
- DELF-Sprachzertifikate
- G9: Wechsel auf die Oberstufe nach Klasse 10
- Punktgenaue Vorbereitung auf die Oberstufe
- Enge Zusammenarbeit mit Grund- und Oberstufenschulen auf dem Weg zu Abitur und Studium



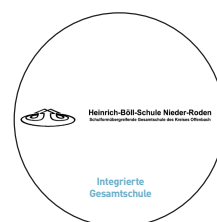
Der Schulverbund Rodgau

Unsere Realschulklassen – fit für Beruf oder Oberstufe

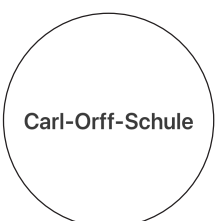
Ab jetzt haben Sie die Wahl: Schulverbund Rodgau



Unsere gymnasiale Oberstufe (GOS)



Unsere drei Gesamtschulen



Unsere sechs Grundschulen im Rodgau

Wie geht's weiter?

Nach der Grundschule können Sie als Eltern für Ihr Kind wählen:

Unsere sechs Grundschulen im Rodgau führen zu drei Gesamtschulen: Ob GSS, GBS oder HBS, die Schülerinnen und Schüler können im Anschluss die gymnasiale Oberstufe an der Claus-von-Stauffenberg-Schule oder eine andere Oberstufe besuchen. Die GSS steht natürlich auch Kindern aus benachbarten Gemeinden offen.

Weniger Leistungsdruck gefällig?

Die Realschule bietet für viele Schülerinnen und Schüler im Vergleich zum Gymnasium klare Vorteile: Eine stärkere Praxisorientierung und ein geringerer Leistungsdruck ermöglichen ein langsames und entspannteres Lernen.

Wir fördern Ihr Kind!

Unterrichtet wird für alle nach der Realschulstundentafel. Aber manches Kind braucht mehr. Ihr Sohn bzw. Ihre Tochter ist künstlerisch begabt, musikalisch oder naturwissenschaftlich interessiert? Wir bieten ein 2-stündiges Zusatzangebot an. Es stehen – wie in den Gymnasialklassen – Kunst, NaWi und Musik (Teilnahme an der Bläserklasse) zur Wahl. Das Gute daran: Man darf mitmachen, muss aber nicht! Wer Hilfe in Mathe braucht, ist bei den „Mathe-Heroes“ gut aufgehoben. Im Bereich Deutsch bieten wir neben den obligatorischen LRS- und DAZ-Kursen ein „Rechtschreibtraining“ an, falls die deutsche Orthographie noch nicht ganz sitzt. Unser multiprofessionelles Team um Sozialarbeiter Martin Störner steht den Kindern bei Problemen und Konflikten mit Rat und Tat zur Seite.

Praxisorientierung & IT-Grundausbildung

Wie bearbeitet man Holz und Metall? Wie plant man größere Projekte und setzt sie selbständig um? In der 5. und 6. Klasse nimmt das Erlernen handwerklicher Fertigkeiten und der Selbstorganisation einen großen Raum im 2-stündigen Arbeitslehre-Unterricht (AL) ein. In der 6. Klasse erhalten Ihre Kinder eine IT-Grundausbildung in den gängigen Textverarbeitungsprogrammen in unseren modernen PC-Räumen.

Wie geht es nach Klasse 6 weiter?

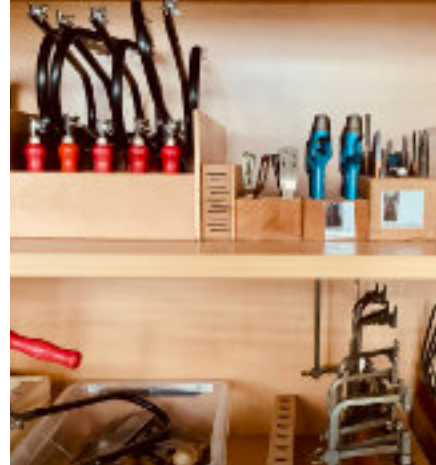
Ab Klasse 7 können sich die Jugendlichen im Wahlpflichtunterricht ihren Interessen entsprechend spezialisieren. Sprachbegeisterte können Spanisch lernen und Praxisfans den Werkraum bzw. die Küche unsicher machen. Die GSS besitzt im Gegensatz zu vielen anderen Schulen eine große Schulküche. Naturwissenschafts- bzw. Technik-affine können Kompetenzen im Konstruieren von mechanischen und computergesteuerten Modellen mithilfe von Fischertechnik aufbauen sowie erste Einblicke in das Arbeiten mit einem CAD-Programm und einem 3D-Drucker gewinnen. Ihr Kind kann sich im Wahlpflichtunterricht gezielt auf den Internationalen Computerführerschein (ICDL) vorbereiten und die Prüfungen an der Schule ablegen.

Startklar für das Berufsleben oder die Oberstufe

Nach dem Realschulabschluss können die Jugendlichen mit einer Ausbildung direkt ins Berufsleben durchstarten und parallel dazu die Fachhochschulreife anstreben. Zweiwöchige Betriebspraktika in den Klassen 8 und 9, Betriebsbesichtigungen in Kooperation mit ortsansässigen Firmen sowie zahlreiche Veranstaltungen zur Berufsbildung ermöglichen erste hilfreiche Einblicke ins Berufsleben.

Ein Berufsberater der Agentur für Arbeit unterstützt die Jugendlichen mit individuellen Empfehlungen direkt an der GSS. Und natürlich üben wir gemeinsam im Unterricht, gute Bewerbungen zu schreiben.

Die Realschule ist keine Sackgasse: Bei guten Leistungen kann Ihr Kind nach dem Abschluss direkt an ein berufliches Gymnasium oder eine klassische Oberstufe wechseln.



Unsere Realschulklassen – fit für Beruf oder Oberstufe

Ihr Kind startet schulisch in unseren Realschulklassen so richtig durch? Ein Wechsel ins Gymnasium ist bei sehr guten Leistungen während der GSS-Schulzeit möglich.

Infoveranstaltung zur Realschulklasse

Weitere Informationen zur Realschule erhalten Sie auf unserer Homepage und an unserem **„Tag der offenen Tür“ am 24. Januar 2026**

Gibt es denn gar keine Hauptschule mehr?

Haupt- und Realschüler lernen in den Klassen 5 und 6 gemeinsam. Die Hauptfächer werden auf Haupt- bzw. Realschulniveau aber äußerlich differenziert unterrichtet, um eine individuelle Förderung zu ermöglichen. Ab Klasse 7 bilden wir bei ausreichenden Schülerzahlen eigene kleine Hauptschulklassen.



Auf einen Blick

Ab Jahrgangsstufe 5:

- Zusatzangebot Musik, NaWi oder Kunst
- Gezielte Förderung
- Erwerb grundlegender Computerkenntnisse in Klasse 6 (Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Präsentation)
- Praktisches Arbeiten mit Holz und Metall
- Mädchen wie Jungen werden gleichermaßen angesprochen und gefördert.
- Praxisorientierung

Ab Jahrgangsstufe 7

(abhängig vom gewählten Schwerpunkt):

- Erstellen und Programmieren von Maschinen-Modellen (Fischertechnik)
- Arbeiten mit einem CAD-Programm (SolidWorks) und Einführung in den 3D-Druck
- Stärkung sozialer Kompetenzen
- Erwerb weitergehender Computerkenntnisse bis zu geprüften Kenntnissen von Anwenderprogrammen (ICDL)
- Spanisch, NaWi
- Intensives praktisches Arbeiten mit Holz und Metall, (Sägen, Löten, Feilen, Bohren)
- Kooperation mit Betrieben, Betriebserkundungen, Firmeninformationsveranstaltungen, begleitete Firmenpraktika
- Bewerbungen schreiben, Training für Vorstellungsgespräche



Schule mit musikalischem Schwerpunkt

Ob Schulband, Chor, Instrumental-AG oder Concertband: Wir bieten allen musikbegeisterten Kindern ein breites musikalisches Angebot auf hohem Niveau. Die GSS ist seit 2010 eine Schule mit musikalischem Schwerpunkt. Der Musikschwerpunkt wird von unserem engagierten Musikerteam kontinuierlich weiter ausgebaut.

Mit Pauken und Trompeten: Teamwork in der Bläserklasse

Musikalische Gymnasiasten kommen in unserer Bläserklasse voll auf ihre Kosten. Vorkenntnisse sind nicht nötig, denn die Freude an der Musik und das gemeinsame Musizieren stehen im Mittelpunkt. Im vierstündigen Musikunterricht der Klassen 5 und 6 lernen die Kinder ein Orchesterinstrument. Gemeinsam musizieren macht Spaß: Die wöchentlichen großen Orchesterproben kann man getrost als „Highlight“ im Stundenplan bezeichnen. Zusätzlich erteilen Musiklehrer der Freien Musikschule Rodgau einmal pro Woche Instrumentalunterricht in Kleingruppen. Durch die Ausbildung am Instrument und das Ensemblemusizieren erhält der Musikunterricht eine neue Qualität, denn das Rhythmus-, Melodie- und Harmonieverständnis kann in besonderem Maße geschult werden.

Synergieeffekte erwünscht

Gemeinsames Musizieren erfordert Kooperation, Kommunikation, Toleranz, Geduld und Rücksichtnahme, gemeinsame Auftritte und Ausflüge schweißen zusätzlich zusammen.

Die Bläserklassenaktivitäten stärken daher die Sozialkompetenz der Schüler und wirken sich förderlich auf eine harmonische und homogene Klassengemeinschaft aus. Das Erlernen eines Instruments wirkt sich nachweislich fördernd auf die Konzentrations- und Lernfähigkeit eines Kindes aus, so dass sich positive Effekte auch im Hinblick auf den Lernerfolg in anderen Fächern zeigen.

Wie geht es weiter?

Ab Klasse 7 wechseln viele unserer Bläserklassenkinder in die Concert-Band der GSS, auf deren Qualität wir mit Recht stolz sind. Wir arbeiten neben der Freien Musikschule Rodgau mit dem Musikverein Weiskirchen zusammen. Vielleicht hat ja auch Ihr Kind bald seinen großen Auftritt auf einem der gemeinsamen Konzerte?

Der nächste große Auftritt unserer Musiker ist für **Freitag, den 20. März 2026** auf unserem Kulturabend geplant.

Information und Anmeldung

Sie benötigen weitere Informationen speziell zur Bläserklasse? **Am 24. Januar 2026** stellen wir Ihnen am **„Tag der offenen Tür“** das Konzept der Bläserklasse vor und beantworten gerne offene Fragen.



Auf einen Blick

- Schule mit zertifiziertem Musikschwerpunkt
- Großes Musikangebot für alle
- Schulband, Chöre, Concertband, Musiktechnik-AG
- Bläserklasse im Gymnasialbereich für Klasse 5 und 6
- Qualifizierung für Oberstufenmusikkurse durch erweiterten Musikunterricht
- Enge Zusammenarbeit mit der Freien Musikschule Rodgau und dem Musikverein Weiskirchen
- Zwei zusätzliche Musikstunden in der 5. und 6. Klasse





Erlebnispädagogik

„Nach draußen gehen, um innen anzukommen!“

Erlebnispädagogische Angebote fördern das Selbstwertgefühl, vermitteln Erfolgserlebnisse und stärken die Klassengemeinschaft. Ob beim Klettern, Kajakfahren, beim Floßbau oder Segeln: Hier sind Teamwork und Verantwortungsbewusstsein, aber auch Mut, sich persönlichen Herausforderungen zu stellen, gefragt. Erlebnispädagogik dient der Persönlichkeitsbildung, deshalb ist sie ein wichtiger Baustein unseres pädagogischen Konzepts, in dem die ganzheitliche Bildung der Kinder eine große Rolle spielt.

Selbstreflexion, Eigenverantwortung, Teambildung

Die erlebnispädagogisch orientierten Elemente und Projekte sind vielfältig. Beim Abseilen, Orientierungslauf, Seilbrückenbau oder Outdoortraining können positive Grenzerfahrungen gemacht werden, die das Selbstreflexionsvermögen und die Eigenverantwortung stärken, aber auch kommunikative und kooperative Fähigkeiten fördern. Ein Erlebnispädagogisches Highlight ist die Erlebnissfahrt für Neuntklässler*innen in der Fränkischen Schweiz im Rahmen der Projektwoche. Seit dem Schuljahr 2015/16 haben alle Klassenfahrten der Klasse 6 einen erlebnispädagogischen Schwerpunkt. Ab dem Schuljahr 2026/2027 sind auch alle 8. Klassen outdoor unterwegs.

Sicherheit ist Trumpf

Die handlungsorientierten, oft auf Natursportarten basierenden Methoden der Erlebnispädagogik erfordern eine umfassende pädagogische Kompetenz, fachsportliches Können und ein professionelles Sicherheitsmanagement. Alle Aktivitäten werden daher nur von qualifizierten Lehrkräften bzw. in Zusammenarbeit mit kompetenten Kooperationspartnern durchgeführt.

Auf einen Blick

- Erlebnispädagogik als Teil des pädagogischen Schulkonzepts
- Erlebnispädagogische Teambuildingmaßnahmen zu Beginn des 5. Schuljahres zur Förderung der Klassengemeinschaft
- Ziele: Persönlichkeitsbildung, Teambildung, soziales Lernen, Ganzheitlichkeit
- Erlebnispädagogische und natur-sportliche Angebote im Schulalltag (z.B.: AG Klettern oder spezifische Abenteuersequenzen im Sportunterricht)
- Klassenfahrten mit erlebnispädagogischem Schwerpunkt in Kl. 6 und 8
- Qualifizierte Lehrkräfte und kompetente Kooperationspartner
- Skifahrt für Jahrgang 7 und 8 im Rahmen der Projektwoche

Skifahrt nach Saalbach-Hinterglemm – ein Highlight für Jahrgang 7 und 8

Im Februar startet die Skifahrt nach Saalbach-Hinterglemm, zu der sich die Jugendlichen in unserer Winterprojektwoche einwählen können. Eine Woche sind die Jahrgänge 7 und 8 gemeinsam auf der Piste – ein unvergessliches Erlebnis! Dabei kommen alle auf ihre Kosten: Anfänger*innen lernen die Grundlagen und fahren ihre ersten Schwünge, während die Fortgeschrittenen anspruchsvolle Abfahrten, Steilhänge oder den Funpark ausprobieren können.

Zur Jugendherberge kann man bei guten Schneeverhältnissen direkt mit den Skiern bis vor die Tür fahren. Neben den sportlichen Erlebnissen sorgen gemeinsame Abende mit Musik und Spielen – von der legendären Disco bis zum Schüler-Lehrer-Contest – für jede Menge Spaß. Die Skifahrt ist für viele ein sportliches Highlight ihrer GSS-Schulzeit und eine tolle Gelegenheit, über Klassengrenzen hinweg neue Freundschaften zu knüpfen!





Medienbildung

**DIGITALE
SCHULE**

— EHHRUNG GÜLTIG BIS 2025 —

Sich nicht mit dem Computer auszukennen, ist ein Luxus, den sich heute niemand mehr leisten kann. Wir betreiben daher großen Aufwand, um die natürliche Neugier der Kinder in nützliche Bahnen zu lenken und kritisches Bewusstsein für die Risiken des Internets herauszubilden. Im September 2025 wurde die GSS erneut als „Digitale Schule“ geehrt.

Medienkompetenzen erwerben

Um die Schüler*innen auf die digitale Zukunft vorzubereiten, erhalten sie ab der 5. Klasse (Gymnasium) bzw. der 6. Klasse (Realschule) IT-Unterricht. Vom Zehnfingersystem bis zum Programmieren über verschiedene Anwendungsprogramme: Hier wird die Basis für die höheren Klassenstufen gelegt. Ein wichtiger Baustein unseres Medienkonzepts ist die Aufklärung über Datenschutz, sicheres Verhalten sowie Rechte und Pflichten im Netz. Ab der 8. Klasse (Realschulzweig) oder 9. Klasse (im Gymnasium) kann der Computerführerschein erworben werden: ICDL („International Certification of Digital Literacy“) ist nicht nur bei Bewerbungen ein echtes Plus.

Digitale Helden

Schüler und Schülerinnen der 8.-10. Klasse können zu digitalen Helden werden. Die Helden beraten vor allem jüngere Schülerinnen und Schüler in Bezug auf Datenschutz, soziale Netzwerke und bei der persönlichen Prävention von Cybermobbing – kurz: Sie helfen Stress mit dem Internet und Smartphone vermeiden.

Ende der Kreidezeit

Alle Klassen- und Fachräume sind mit interaktiven Whiteboards und Dokumentenkameras ausgestattet, die Internetnutzung, interaktives Lernen und multimediale drahtlose Präsentationsmöglichkeiten bieten. Zwei Computerräume, zahlreiche Tablets,

Fischertechnik und Lego-Spike-Sets stehen für den IT-Unterricht und den Einsatz im Fachunterricht zur Verfügung. Die Schule verfügt über eine flächendeckende WLAN-Verbindung für alle Lehrkräfte und Lernenden. Wir nutzen das Schulportal Hessen, damit Eltern und Kinder mit eigenen Zugängen Stunden- und Vertretungsplan, Hausaufgaben, Klassenarbeitstermine und Quartalsnoten einsehen und die Nachrichtenfunktion für die Kommunikation zwischen Elternhaus und Schule nutzen können. Zusätzlich besteht das freiwillige Angebot der schulcloud (ein Messengerdienst, der in einem geschützten Raum den Austausch über schulische Themen ermöglicht).

Auf einen Blick

- 2022 und 2025 Ehrung als „Digitale Schule“
- Computerführerschein für die Kleinen, ICDL für die Großen
- BYOD-Konzept ab der 8. Klasse
- Pilotschule für das Schulfach „Digitale Welt“ seit 2024
- Teilnahme an Informatikwettbewerben
- Sich sicher bewegen in sozialen Netzwerken und digitalen Spielwelten: „Jugendmedienschutz“ für Schüler, Eltern und Lehrer
- Ausbildung von Digitalen Helden als Ansprechpartner für Internetkummer
- Außergewöhnlich gute Ausstattung mit Computern, digitalen Boards und Tablets
- Microsoft Office A3-Lizenzen für eine kostenlose Nutzung der Anwendungen für zu Hause

Schulelternbeirat der GSS

Liebe Eltern,

die gewählten Klassenbeiräte unserer Schule bilden den Schulelternbeirat, dessen Hauptaufgabe es ist, das Mitbestimmungsrecht der Eltern auszuüben.

Wir als Schulelternbeiräte haben immer ein offenes Ohr für Sie und vertreten als Vorsitzende des Elternbeirats der Geschwister-Scholl-Schule Ihre Interessen und die Ihrer Kinder.

Eine enge Zusammenarbeit mit Eltern, Lehrern und dem Förderverein ist uns dabei sehr wichtig, denn schulische Bildung und Erziehung gelingen nur, wenn Eltern und Schule gemeinsam Hand in Hand arbeiten.

Die Aufgaben eines Schulelternbeirates und dessen Zusammensetzung sind auf der Homepage des Hessischen Kultusministeriums zusammengefasst: <https://kultus.hessen.de/ueber-uns/interessenvertretungen/elternarbeit>

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit vielen anregenden Gesprächen, innovativen Ideen und erfolgreichen Aktionen. Kontaktieren Sie uns!

Christian Mazzeo:

- seit 2020 Elternbeirat an der GSS
- E-Mail: seb_mazzeo_gss@yahoo.com

Katrin Weber:

- seit 2023 Elternbeirat an der GSS
- E-Mail: seb_weber_gss@yahoo.com

Die Bilder oben: Die Elternbeiräte Katrin Weber und Christian Mazzeo links, und die Vorsitzende des Fördervereins, Christa Voigt, rechts.

GSS-Förderverein

Wir unterstützen Ihre Kinder!

In Zeiten knapp bemessener Schuletats ist kaum Geld für manches Nützliche oder Schöne da. Ziel des Fördervereins ist es daher, die Bildungs- und Erziehungsarbeit über die Möglichkeiten des Schulträgers hinaus finanziell zu unterstützen. Angebote wie die Hausaufgabenbetreuung sind ohne die Zuwendungen des Fördervereins schlicht nicht möglich. Wir unterstützen finanziell alle Fachbereiche der Schule, die Schülerbücherei, die Schulsozialarbeit sowie den Schüleraustausch. Auch Projekte wie die Sanitärer-AG oder die Aktion „Sauberes Klassenzimmer“ werden von uns gefördert. Wir finanzieren die Anschaffung von Lernmitteln aller Art sowie neue Musikinstrumente für die Musikklassen und die Concert Band.

Machen Sie mit!

Als Mitglied unseres Fördervereins können Sie mit einem Jahresbeitrag von aktuell 18 Euro (Familienmitgliedschaft) einfach und unkompliziert für optimale Rahmenbedingungen für unsere Schülerklientel sorgen. Besuchen Sie unsere nächste Mitgliederversammlung. Sie sind herzlich willkommen!

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Fördervereins der GSS und von den Vorstandsmitgliedern des Fördervereins unter folgenden Kontaktdaten:

Vorsitzende: Christa Voigt
Tel. 06106 / 26 78 26 (Schule)
Mo. – Fr.: 12:00 bis 15:00 Uhr
E-Mail: vorstand@foerderverein-gss.de

Stellvertreterin und Kassiererin: Heike Landsiedel
E-Mail: kasse@foerderverein-gss.de

Schriftführerin: Evelyne Schüttler-Hauck
E-Mail: schriftfuehrer@foerderverein-gss.de



Schulveranstaltungen



Fachunterricht ist nicht alles. Highlights unseres lebendigen Schullebens sind die Schulfeiern und Schulveranstaltungen, die Eltern, Lehrkräfte und Kinder gemeinsam vorbereiten. Vom Schulfest bis zum Weihnachtskonzert: Machen Sie mit!

Kultur ist Kult

Unser Kulturabend hat seit vielen Jahren Kultstatus. Unter der Leitung von Schulleiter Tino Desogus verwandelt sich die Sporthalle Hainhausen in eine riesige Bühne mit professioneller Licht- und Ton-technik. Ob Musik, Theater oder Tanz: Hier haben die künstlerischen Talente ihren großen Auftritt! Der Kulturabend ist Teamwork pur: Wer möchte, kann sich als Moderator, Caterer, Dekorateur oder Techniker einbringen. **Der nächste Kulturabend findet am Freitag, den 20. März 2026 statt.**

Musikalische GSS

Unsere Musikensembles präsentieren auf dem Weihnachts- und Sommerkonzert, was sie während des Schuljahres gelernt haben. Eine große musikalische Bandbreite von Klassik, Pop, Jazz, Latin und Rock bis hin zu aktuellen Charttiteln sorgt garantiert für Stimmung im Saal! Zur intensiven Vorbereitung auf die Konzerte findet jährlich eine mehrtägige Orchesterfreizeit statt.

Höher, schneller, weiter

Nicht jeder ist musikalisch: Unsere Sportfeste und die Bundesjugendspiele rücken sportliche Schülerinnen und Schüler ins Rampenlicht. Bei „Jugend trainiert für Olympia“ können sich unsere Sporttalente mit denen anderer Schulen messen.

Zeitfenster: Raus aus dem Schulalltag!

In zwei Zeitfenstern findet an der GSS kein regulärer Unterricht statt. Stattdessen bündeln wir Wandertage, Praktika, Präventionsveranstaltungen, Klassenfahrten, Musikproben der Bläserklassen, soziales Lernen und viele andere Unterrichtsprojekte. Auch die „klassische“ Projektwoche, an der die Klassenstufen 7, 8 und 9 teilnehmen, integrieren wir in dieses Konzept: Ob Erlebnisfahrt, Sprachreise, Skifahrt, Tennis oder Kochen – hier ist für jeden etwas Passendes im Angebot!

Was versprechen wir uns davon?

So schön außerschulische Veranstaltungen auch sind: Klassenfahrten, Betriebspraktika etc. sorgen bei den in der Schule verbliebenen Schülerinnen und Schülern zwangsläufig für Vertretungsunterricht oder Stundenausfälle. Hier setzen wir durch eine Bündelung der schulischen Aktivitäten an, um die Zahl der Vertretungsstunden, die in der Regel weniger effektiv als der Unterricht bei den entsprechenden Fachlehrkräften sind, deutlich zu reduzieren.



Stöbern Sie hier durch viele schulische Aktivitäten der letzten Jahre!



Auf einen Blick

- Lebendiges Schulleben
- zahlreiche Schulfeiern
- Highlights: Kulturabend, Weihnachtskonzert und Sommerfestival
- Sportfeste für Sportbegeisterte
- Projektwoche für Klasse 7, 8 und 9
- Zeitfenster für außerschulische Veranstaltungen
- Präventionsveranstaltung



Schüleraustausch & Sprachenfahrten

Die erlernte Sprache anwenden, in die Kultur des Gastlands eintauchen: Wo ginge das besser als vor Ort?

Nous parlons français!

Französischfans können ihre Sprachkompetenz bei einer so genannten Drittortbegegnung testen. Dabei treffen die Rodgauer Schülerinnen und Schüler fünf Tage in einer Jugendherberge französische Jugendliche vom Collège Jean Macé, das in der Nähe von Lille liegt. Der Vorteil gegenüber einem klassischen Austausch: Man wird nicht einem festen Austauschpartner zugeordnet, sondern kann mit allen Anwesenden Kontakte knüpfen.

Bei gemeinsamen Aktivitäten drinnen und draußen (z.B. im Klettergarten, bei kreativen Projekten oder Spielen) lernt man sich kennen, bei Sprachanimationen und konkreten Arbeitsaufträgen (Interviews führen, Steckbriefe gestalten) werden die Sprachkenntnisse vertieft. Das Prinzip des Tandemlernens hilft dabei, Ängste und Hürden

abzubauen. Durch das Miteinander rund um die Uhr wird ganz nebenbei der Wortschatz um nützliche Vokabeln aus dem Alltagsleben und der Jugendsprache erweitert. Im Schuljahr 2025/26 geht es in die Jugendherberge Simmerath-Rurberg. Dort sollen ein Wörterbuch der Jugendsprache, aber auch Podcasts und Videos zu interessanten Wörtern und umgangssprachlichen Phänomenen erstellt werden.

¿Hablas español?

Mit dem Flieger geht es ab nach Barcelona, um die Spanischkenntnisse zu vertiefen. Die Jugendlichen werden in einem schönen Jugendhotel im Zentrum von Barcelona untergebracht. Ein idealer Standort, um viele Sehenswürdigkeiten wie die „Sagrada Familia“ zu bestaunen und die Stadt ausgiebig zu erkunden. Vom Strandaufenthalt über den Besuch einer typischen Tapas-Bar bis zur Stadtrallye in Kleingruppen: Auf unserer Spanientour kann man intensiv in die spanische Kultur und Sprache eintauchen!

Let's talk English!

Big Ben, Royal Family, English breakfast, Tower Bridge, London Eye, Sherlock Holmes, Tower of London, Buckingham Palace, the Tube, tea und St. Paul's Cathedral. Fünf Tage lang besuchen die Schülerinnen und Schüler die ikonische Metropole und übernachten in dieser Zeit in Gastfamilien. Dabei lernen sie nicht nur die Stadt an der Themse, sondern auch das Land, seine Leute und deren Gewohnheiten kennen. Die eigenen Englischkenntnisse können dabei vor Ort erprobt und erweitert werden.



Foto links: Londonfahrt 2025

Arbeitsgemeinschaften

Unsere vielfältigen AG- und Wahlpflichtangebote werden von den Schüler*innen gerne wahrgenommen. Zur Auswahl stehen nach Verfügbarkeit:

Im Bereich Sport:

- Fußball
- Trampolin
- Klettern
- Handball

Im Bereich Musik:

- Chor
- Concert-Band
- Schulband
- Förderung des Zusammenspiels im Orchester
- Instrumental-AG

Im Bereich Kunst:

- Töpfern
- Sandkunst

Im Bereich Wirtschaft & Kultur:

- Team SV
- Schülerbücherei
- Schülerkiosk-AG
- DELF (Französisches Sprachzertifikat)
- DELE (Spanisches Sprachzertifikat)
- Lesescouts
- Theater

Im Bereich Informatik und Technik:

- Digitale Helden – Internetberatung
- Tastaturschreiben
- ICDL
- Technik-AG (Veranstaltungssupport)
- Programmieren mit Lego Education Spike

Im Bereich NaWi:

- Schulsanitätsdienst
- Jugend forscht

Schulsanitäter-AG

Mach mit beim Schulsanitätsdienst!

Was ist die häufigste Antwort bei einer Umfrage zur Motivation der GSS-Schulsanis? „Ich bin dabei, weil ich gerne anderen Menschen helfe!“

Ca. zwanzig Schulsanitäter*innen ab Klasse 8 sind an der GSS aktiv, um verletzte und kranke Personen schnell und kompetent zu versorgen. Ob am Sporttag oder in den Pausen: Die Mitglieder des Schulsanitätsdiensts stehen nach größeren und kleineren Unfällen - oder wenn es einem einfach nur schlecht geht - mit Verbandszeug und Kühlpack für die Ersthelferversorgung an der GSS bereit. Dafür werden sie durch regelmäßige kostenlose Erste-Hilfe-Kurse, die den Johannitern durchgeführt werden, in der Schule ausgebildet. Grundwissen rund um die medizinische Versorgung vermittelt außerdem AG-Leiterin Andreea Petre in den wöchentlichen Gruppentreffen an konkreten Fallbeispielen. Viel Eigeninitiative steckt auch im Management des schulischen Sanitätsraumes, der von den AG-Mitgliedern betreut wird.

Die Teilnahme an der AG wird im Zeugnis vermerkt. Abgängerinnen und Abgänger, die bei den Sanis aktiv sind, erhalten von der Schule ein Zertifikat über ihr soziales Engagement. Neue Mitglieder zur Verstärkung des Teams sind jederzeit herzlich willkommen!

Die Öffnung der Schulen für Verbände und Vereine wie dem Jugendrotkreuz bietet den Jugendlichen zusätzlich die Möglichkeit, sich auch außerschulisch in der Ersten Hilfe zu engagieren. Vielleicht geht bei dem ein oder anderen später auch ein Berufswunsch im medizinischen Bereich in Erfüllung.

Am „Tag der offenen Tür“ am 24. Januar 2026 geben die Schulsanitäterinnen und Schulsanitäter einen Einblick in ihren Arbeitsbereich.



In den Pausen und nach der Schule...

GSS nach 13 Uhr

Betreuungsangebot des Fördervereins

Der GSS-Förderverein bietet – nach Anmeldung – eine qualifizierte Mittagsbetreuung für die 5.-6. Klasse an. Neben der Hausaufgabenhilfe kommen Spaß und Spiel nicht zu kurz: Es gibt vielfältige Spielmöglichkeiten im Spielraum und auf dem Schulgelände, wo man Tischtennis, Fuß- und Basketball spielen oder an der Boulderwand klettern kann.

Die Betreuung hat geöffnet:

- montags bis donnerstags von 12:00 – 16:00 Uhr
- freitags von 12:00 – 15:30 Uhr

Kosten: 85,- € monatlich plus Essensbetrag gemäß Vertrag mit dem „ESSwerk“
150,- € inklusive Mittagsimbiss in der Betreuung

Kontakt: betreuung@foerderverein-gss.de

Cafeteria

Das Mittagsmenü der Cafeteria wird von dem Lebensräume ESSwerk Offenbach täglich mit überwiegend Bio-Produkten frisch zubereitet.
Kosten: 5,70 €

Wer spontan mitessen mag, zahlt 6,00 Euro.

Für den kleinen Hunger

In den großen Pausen können am Vormittag frische Brötchen, Obst und andere Snacks an unserem Schulkiosk erworben werden.



Schülerbücherei

In den großen Pausen können die Schülerinnen und Schüler die Angebote der Schülerbücherei nutzen:

- Abschalten
- Schmökern
- Beratung bei der Auswahl von Büchern und Fachliteratur
- Materialsuche für Referate und Präsentationen
- Laptops für das digitale Arbeiten

Schulsozialarbeit: Hilfe im Konfliktfall

Ihr Kind hat Streit mit Mitschülern*innen? Probleme im Schulalltag? Sie wissen im Umgang mit Ihrem heranwachsenden Kind nicht weiter? Bei Konflikten und Problemen stehen die Fachkräfte Janine da Silva, Yasemin Kök und Martin Störner unseren Schülerinnen und Schülern – aber auch den Eltern – mit Rat und Tat zur Seite.

Lobbyarbeit für Kinder

Da aufgrund der längeren Schulzeiten Schule immer mehr zum Lebensraum für Kinder und Jugendliche wird, gewinnt die Schulsozialarbeit als Angebot der kommunalen Kinder- und Jugendförderung zunehmend an Bedeutung. Die Sozialarbeit der GSS ist in den Fachbereich „Jugend“ der Stadt Rodgau eingegliedert. Die Arbeit erfolgt methodisch eigenständig und ergänzt die pädagogische Arbeit des Kollegiums. Dabei steht die soziale Förderung der Schüler*innen konsequent im Mittelpunkt.

Kontakt Schulsozialarbeit

Martin Störner martin.stoerner@rodgau.de
06106-2867629

Yasemin Kök yasemin.koek@rodgau.de
01511-7293754

Janine da Silva janine.dasilva@rodgau.de
06106-6934334

Angebote

- Spielraumbetreuung in den Pausen
- Schlichtung von Konflikten
- Hilfe bei der Beendigung von Mobbing
- Ansprechpartner*innen für Kinder und Jugendliche bei Problemen im schulischen und familiären Umfeld
- Beratung von Eltern bei Erziehungsproblemen
- Vermittlung von Kontakten zu Beratungsstellen
- Unterstützung beim Übergang von der Schule zum Beruf

Fotos o.: Yasemin Kök, Janine da Silva u. Martin Störner / Die diesjährigen Buddy-Paten

Den Einstieg erleichtern: Unser Buddy-Paten-Projekt

Jugendliche aus den oberen Jahrgangsstufen helfen Ihrem Kind beim Einstieg in unsere Schule. Sie stehen während der „Schnupperwoche“ und in den großen Pausen als Ansprechpartner*innen zur Verfügung. Die Buddies werden von Martin Störner coached.



Auf einen Blick

- Erste Adresse bei Konflikten und Problemen
- Die Schulsozialarbeit unterliegt der Schweigepflicht.
- Buddy-Projekt: Paten für Ihr Kind nach der Einschulung an der GSS



Team 2025/2026

Impressum:

Fotos: Andrea Krupka, www.fotostudio-krupka.de, Telefon: (06106) 259 3300

Weitere Fotos: Tine Beck, Christine Kopp-Sommerlad

Redaktion: Christine Kopp-Sommerlad

Gestaltung: Tine Beck

Rodgau, Oktober 2025



Geschwister-Scholl-Schule Rodgau
Am Sportfeld 27, 63110 Rodgau
Tel. 06106 286760
www.gss-rodgau.de